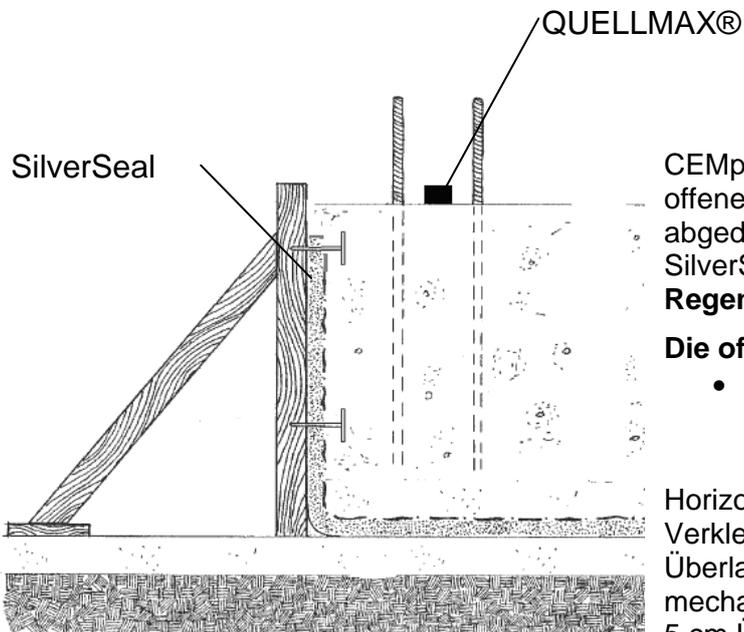


# Verlegeanleitung

## CEMproof® SilverSeal Quellvlies

...die clevere Betonabdichtung!



CEMproof® SilverSeal immer so verlegen, dass die offene Seite zum Konstruktionsbeton zeigt, der abgedichtet werden muss!

SilverSeal gibt es nicht mit einem integrierten **Regenschutz!**

### Die offene Seite ist bei

- SilverSeal immer weiß und ist dem abzudichtenden Beton zugewandt, die geschlossene Seite ist eine silberne PE Folie.

Horizontale Überlappungen werden durch zusätzliches Verkleben mit CEM 805 gesichert, vertikale Überlappungen werden mit CEM 805 verklebt und ggf. mechanisch gesichert. Wird so verfahren, reichen 10 – 5 cm Überlappung aus, um ein wasserundurchlässiges Beton-Bauwerk zu erhalten. Alle Fugen und Durchdringungen sind systembedingt zusätzlich zu sichern!

Überlappungen sind immer mechanisch zu fixieren.

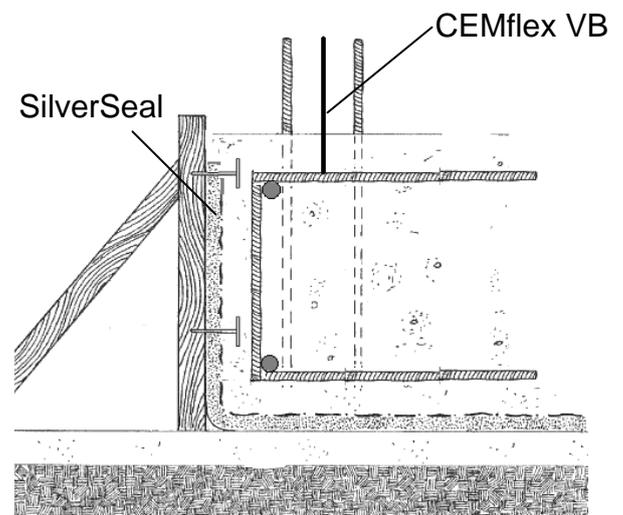
Der Anpressdruck soll mindestens 150 kg/m<sup>2</sup> betragen!

CEMproof® SilverSeal kann durch genagelt werden!  
Diese Stellen dichten sich automatisch + zuverlässig!

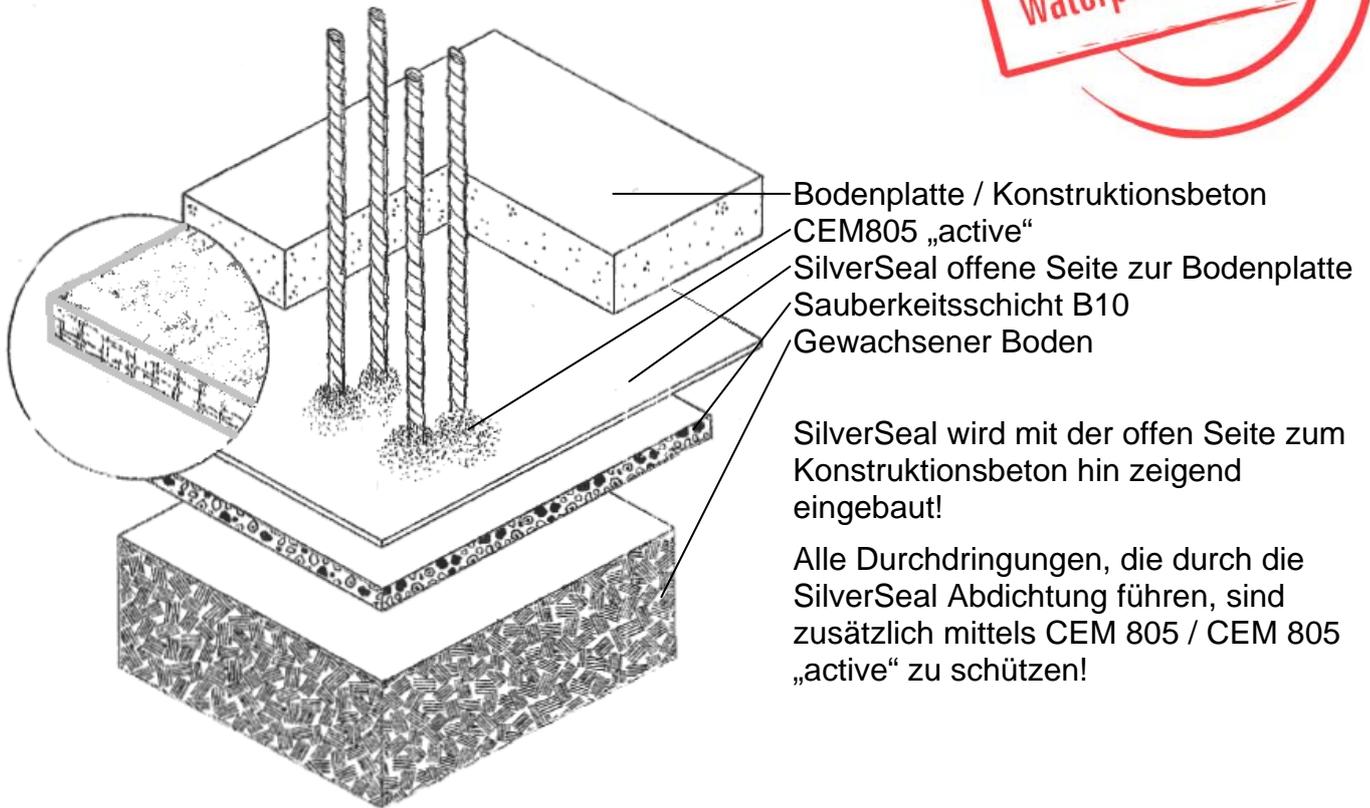
Fugen werden wahlweise mit Quellmax® oder mit dem aktiven CEMflex VB (VerbundBlech mit aktiver kristallisierender, patentierter Spezialbeschichtung) abgedichtet. In besonderen Fällen ist auch der Einsatz des Predimax® Injektionssystems denkbar!

Auf Dehnfugen kann systembedingt weitestgehend verzichtet werden!

Werden Dehnfugen vorgesehen, so werden diese mit CEMproof® Dehnfugenbänder (PVC) gesichert.



Wichtiger Hinweis: CEMproof SilverSeal muss immer unter Beachtung der jeweiligen gültigen nationalen Norm geplant werden!



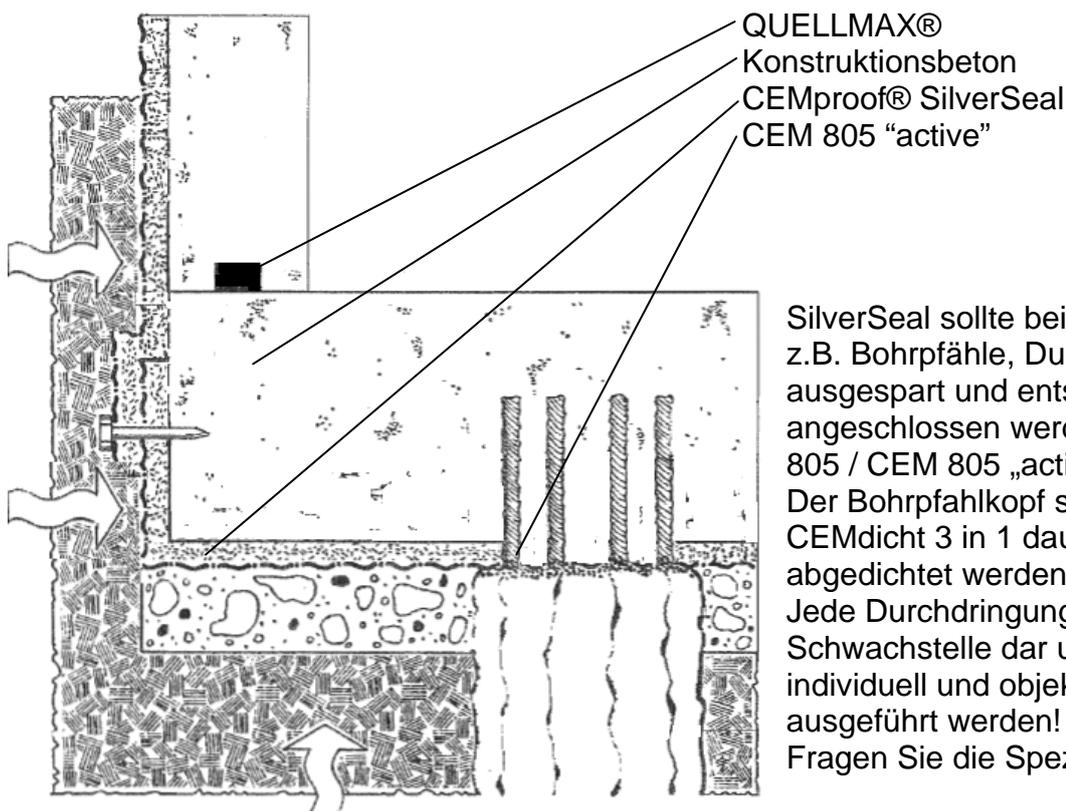
Bodenplatte / Konstruktionsbeton  
 CEM805 „active“  
 SilverSeal offene Seite zur Bodenplatte  
 Sauberkeitsschicht B10  
 Gewachsener Boden

SilverSeal wird mit der offenen Seite zum Konstruktionsbeton hin zeigend eingebaut!

Alle Durchdringungen, die durch die SilverSeal Abdichtung führen, sind zusätzlich mittels CEM 805 / CEM 805 „active“ zu schützen!

CEM 805 „active“ ist eine werkseitig hergestellter Spezial-Dichtstoff, der unter Einwirkung von Wasser quillt und dichtet!

CEM 805 ist ein MS Polymer und CEM 805 „active“ ein wasserquellendes Polymer auf PU – Basis.

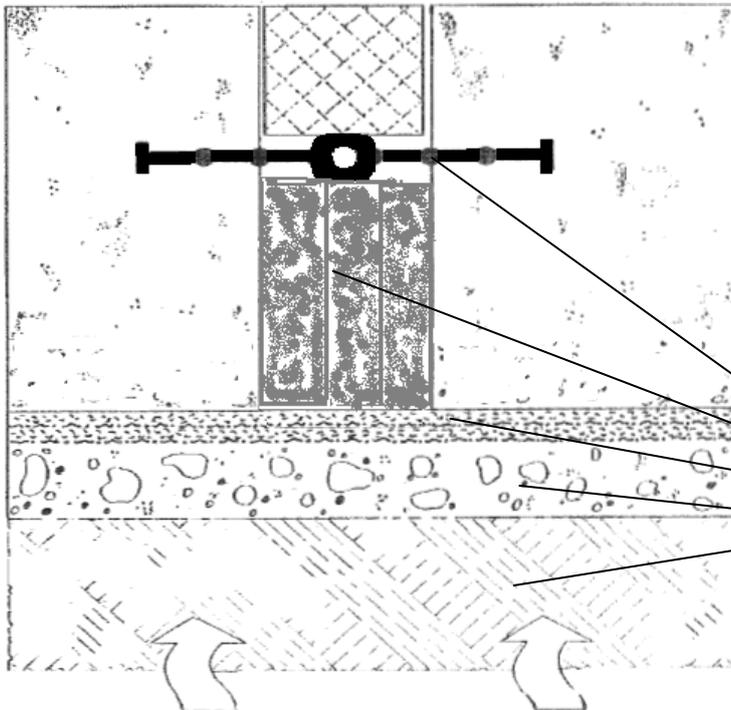


QUELLMAX®  
 Konstruktionsbeton  
 CEMproof® SilverSeal  
 CEM 805 „active“

SilverSeal sollte bei Durchdringungen (wie z.B. Bohrpfähle, Duktile Pfähle etc.) ausgespart und entsprechend dicht angeschlossen werden. Hierzu ist CEM 805 / CEM 805 „active“ vorzusehen. Der Bohrpfahlkopf selbst muss mit CEMdicht 3 in 1 dauerhaft kristallin abgedichtet werden.

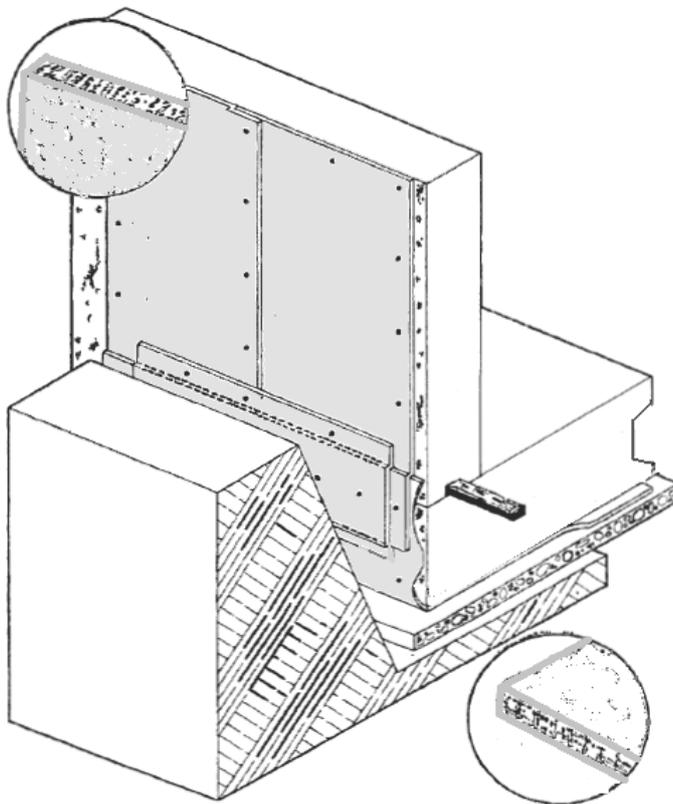
Jede Durchdringung stellt eine potentielle Schwachstelle dar und muss daher immer individuell und objektbezogen geplant und ausgeführt werden!

Fragen Sie die Spezialisten!



Auch beim Einsatz von SilverSeal müssen Dehnfugen besonders gesichert werden. Dehnfugen müssen sorgfältig geplant und in die Abdichtungskonzeption integriert werden. Dehnfugen werden grundsätzlich mittels CEMproof® Dehnfugenbänder gesichert, die wahlweise mit außenliegenden oder mit innenliegenden Dehnfugenbändern ausgeführt werden.

- CEMproof® PVC Fugenbänder
- Polysterol mit SilverSeal eingeschlagen
- CEMproof® SilverSeal
- Sauberkeitsschicht
- Gewachsener Boden / anstehender Boden

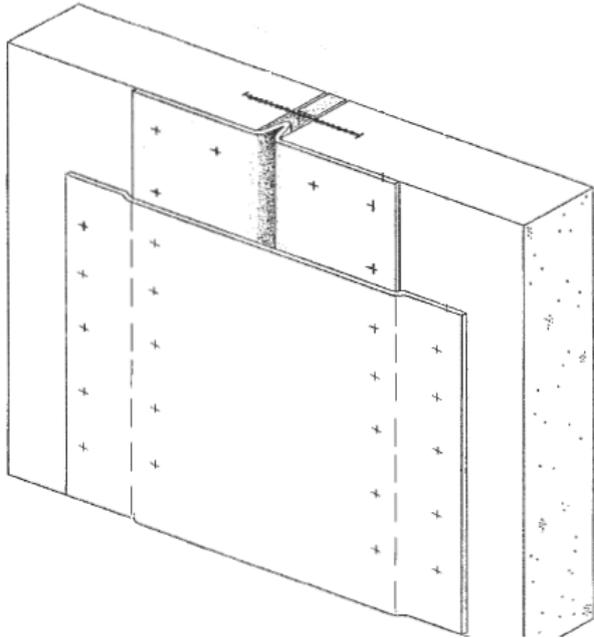
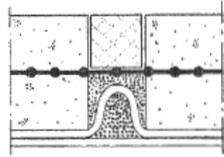
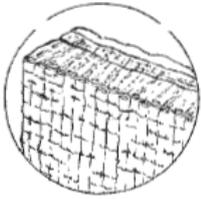


CEMproof® SilverSeal kann auf zwei verschiedene Varianten installiert werden:

1. Mechanische Fixierung am Konstruktionsbeton mit entsprechender Befestigung (Nagel, Schlagdübel, etc.) = nachträgliche Installation  
CEMproof® SilverSeal wird mit ca. 1 bis 2 Nägel inkl. Rondelle per m<sup>2</sup> an vertikalen Wänden befestigt - auch mit CEM 805 kann CEMproof® SilverSeal im Klebverfahren fixiert werden!
2. Einlegen der CEMproof® SilverSeal Quellmitteldichtungsbahn in die Schalung. Durch den Verbund zum Frischbeton haftet SilverSeal am Wand-Beton

Es ist anzumerken, dass aus baubetrieblichen Gründen grundsätzlich die Möglichkeit 1 zu bevorzugen ist.

Bei Tunnelkonstruktionen bitte gesonderte Herstellerangaben beachten!

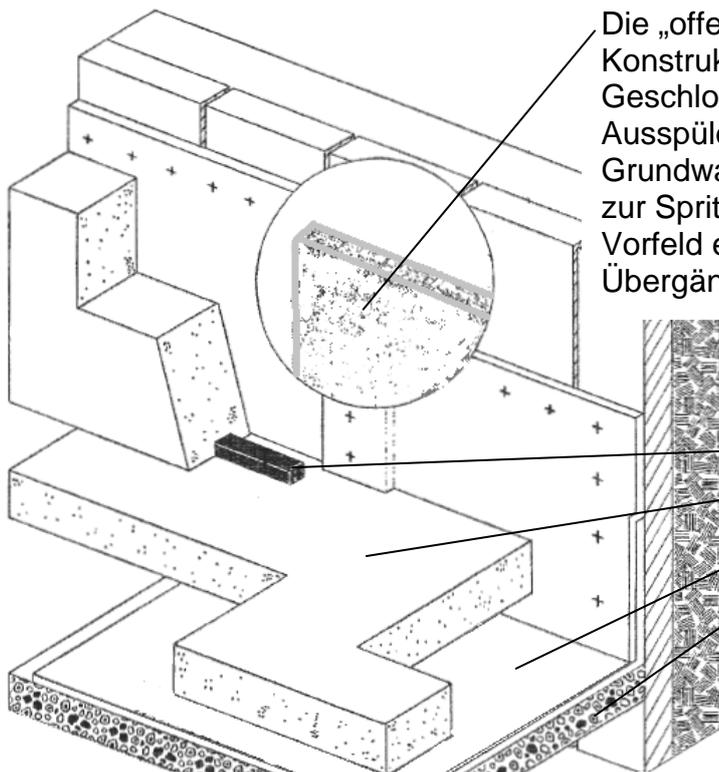


CEMproof® SilverSeal muss immer mit dem weißen Vlies („offene Seite“) zum Konstruktionsbeton hin verlegt werden, der abgedichtet werden soll. Durch die „offene“ Seite kann das Quellpolymer beim Quellvorgang herausquellen und dadurch werden Risse im Beton dauerhaft verschlossen. Durch das Herausquellen der Polymere kann eine Hinterläufigkeit des Gesamtsystems (zwischen Quellmitteldichtungsbahn und Beton) grundsätzlich ausgeschlossen werden.

CEMproof® SilverSeal kann auch bei fließendem Grundwasser eingesetzt werden, da wasserseitig eine dichte Folie, die Quell-Polymere vor Ausspülungen wirkungsvoll schützt.

Dehnfugen sind systembedingt zusätzlich mit geeigneten Dehnfugenbändern zu schützen.

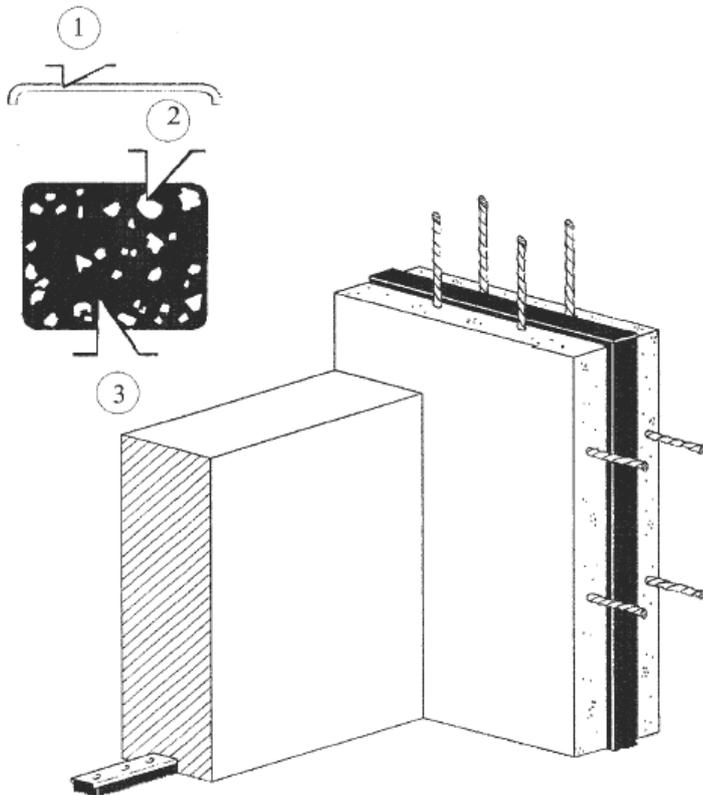
Bei Dehnfugen wird CEMproof® SilverSeal grundsätzlich doppellagig verlegt!



Die „offene“ Seite von CEMproof® SilverSeal muss zum Konstruktionsbeton hin gerichtet sein! Geschlossene Seite verhindert wirkungsvoll ein Ausspülen von Quellpolymeren auch im fließenden Grundwasser! Der Übergang von CEMproof® SilverSeal zur Spritzwasserabdichtung im Sockelbereich muss im Vorfeld entsprechend geplant werden (Anschlüsse, Übergänge, Abschlussprofile etc.)

QUELLMAX®  
Konstruktionsbeton  
SilverSeal  
Planum bzw. Sauberkeitsschicht

**Vorsicht:** CEMproof® SilverSeal hat keinen integrierten Regenschutz!!



Die Arbeitsfugen werden systembedingt immer zusätzlich vor Wassereintritt geschützt.

Grundsätzlich können die Arbeitsfugen mit

- CEMflex VB („aktives“ VerbundBlech)
- Predimax® mehrfach verpressbarer Injektionsschlauch
- CEM 11 Verpressschlauch
- CEMflex Elasto-Dichtband
- Quellmax® Bentonitband

dauerhaft abgedichtet werden!

...hierzu sind die Datenblätter der jeweiligen Fugenabdichtung zu berücksichtigen!

**SilverSeal wurde speziell für die Abdichtung von Betonbauwerken Unterterrain entwickelt! Das Zusammenspiel zwischen SilverSeal und Beton ist optimal! Es ist neben den technischen Datenblätter, Verlegehinweise, Broschüren etc. die jeweiligen länderspezifischen Normen und Richtlinien zu berücksichtigen.**

#### SilverSeal hat

- doppelte Sicherheit durch **PE-Folie** und Quellmitteldichtungsbahn
- Dichtigkeits-Nachweis bis **2,5 bar** Wasserdruck im Bereich der Überlappungsstöße
- Top Referenzen
- CE-Zeichen gem. DIN EN 13967



#### Standort / Location



**BPA-GmbH**

Behringstrasse 12  
D-71083 Herrenberg- Gültstein  
GERMANY

Phone ++49 (0)7032 / 89 399 - 0  
Fax ++49 (0)7032 / 89 399 - 29  
bpa@dichte-bauwerke.de  
www.dichte-bauwerke.de



Nr. 01 05 23 / 01  
TÜV geprüfter Fachbetrieb  
TÜV-certificated business organisation

**CEMproof AG** Consulting & Engineering

Fischingerstrasse 66  
CH-8370 Sirnach / TG  
SWITZERLAND

Phone ++41 (0)71 960 05 90  
Fax ++41 (0)71 960 05 91  
cemproof@cemproof.ch  
www.cemproof.ch